



Landfrauen Densbüren Asp

Jahresbericht 2022

Mit Freude blicken wir auf ein ereignisreiches und intensives Jahr 2022 zurück. Nach zwei, gezwungenermassen, sehr ruhigen Jahren, durften wir im 2022 endlich wieder durchstarten. So durften wir nebst den tollen Kursen auch viele Anlässe auf die Beine stellen und durchführen. Nebst der grossen Einsatzbereitschaft unserer Mitglieder bleibt uns auch die fantastische Stimmung untereinander, die Hilfsbereitschaft, die Flexibilität und das Wohlwollen unserer Vereinsmitglieder in Erinnerung. Mit unseren 51 Mitgliedern sind wir der grösste Verein der Gemeinde, vor allem aber sind wir ein aktiver, lebendiger Verein. Ein Verein lebt von seinen Mitgliedern – in unserem Fall von sehr engagierten und mitdenkenden Mitgliedern. Es machte uns grosse Freude, dieses Jahr mit euch allen zu bestreiten und wir sind überzeugt, dass uns allen viele tolle, gemeinsame Momente in Erinnerung bleiben werden. Gerne lassen wir an dieser Stelle das Jahr 2022 nochmals Revue passieren und sind sicher, dass ihr euch auch sehr gerne an den einen oder anderen Anlass erinnert.

Da die GV coronabedingt nochmals auf elektronischem Weg stattfand, musste ein anderer Weg für die Verabschiedung unserer langjährigen Präsidentin, Edith Suter, gefunden werden.

Daher fand sich am Datum der geplanten GV, Donnerstag 27.01.2022, der Vorstand des Landfrauenvereins Densbüren Asp im Kirchgemeindehaus ein. Wollten wir uns doch noch persönlich von Edith, als langjährige Präsidentin, verabschieden.

Edith bedankte sich für die bereichernde, gute Zeit. Sie hat Ihre Aufgaben als Vorstandsmitglied gerne gemacht. Edith war 4 Jahre Aktuarin und 10 Jahre Präsidentin.

"Me muess denn höre, wens guet lauft". ... und gehe immer mit einem lachenden und einem weinenden Auge. Wir bedankten uns für die gute und effiziente Zusammenarbeit.



Am 4. Februar 2022 stand bereits der erste Anlass auf der Agenda. War das ein Gaudi!

Wir verbrachten einen tollen Abend auf dem Eis des Curling Clubs Aarau und lernten die anspruchsvolle Sportart kennen.

Natürlich zeigen wir hier nur ein vorteilhaftes Föteli. Es gab da noch den einen oder anderen, lustigen Klatscher. Aber es gingen alle glücklich, zufrieden und ohne Blessuren nach Hause.

Pünktlich zur Osterzeit am 18. März 2022 durften die Landfrauen wieder richtig kreativ sein. Gemeinsam kreierte wir mit Styroporeier, Kleister, altem Singbuchpapier, Servietten und diversen Accessoires wahrhaftige Kunstwerke. Unserer Fantasie wurden keine Grenzen gesetzt. Nicht fehlen durfte ein Glas Prosecco sowie eine kleine Stärkung. Es war ein wunderschöner, kreativer Abend.





In einer kleinen Gruppe durften wir am 1. April 2022 die Zeit für Genuss neu definieren. Die Kunst in der Tasse: trinken sie einfach ein Café oder gönnen sie sich das Erlebnis des Café-Genusses? Eugenio Gullo von il Cabarolino hat uns den Unterschied gezeigt. Nach einiger Theorie über Bohnen und die Röstung, die Mühle und die Maschine und die Unterschiede beim Milchschaumen, durften wir in die Café-Kunst eintauchen. Wir haben schnell bemerkt, was einfach aussieht, ist ziemlich schwierig. Nach vielen Cappuccinos haben wir zum Abschluss den Profi ans Werk gelassen. Er hat uns in Windeseile wunderschöne Kunstwerke gezaubert. Auch wenn wir

jetzt wissen, dass Café nicht gleich Café ist und geschäumte Milch nicht gleich geschäumte Milch ist, bezüglich Kunst müssen wir noch ganz viel lernen. Ein lustiger und gelungener Abend durch und durch!

Am Mittwoch, 6. April 2022 konnten wir endlich die seit langem geplante Delegiertenversammlung des ALFV durchführen. «Gut Ding will Weile haben»!

All die Vorbereitungen und investierte Zeit haben sich gelohnt. Wir durften einen wunderschönen Anlass erleben, welcher uns noch lange in Erinnerung bleibt und uns stolz macht.

Gemeinsam stemmten wir diesen grossen Anlass mit Bravour, rund 150 Gäste wurden professionell und herzlich verwöhnt. Auf so neue Wege kann man sich nur mit einer guten Crew machen, und diese war an Bord ob vor oder auch hinter den Kulissen. Ein toller Tag und ein unglaubliches Erlebnis für unseren Landfrauenverein Densbüren – Asp.



Das Chilekaffi am Palmsonntag, 10. April 2022 - immer wieder ein geschätzter Anlass und ein schönes Miteinander in unserer Gemeinde.

Antilopen??? Ja richtig gehört! Am 21. April 2022 besuchten wir die Antilopenfarm, welche gleich in unserem Nachbarsdorf in Herznach liegt.

Wir erfuhren Interessantes über die Tiere und ihre Haltung sowie der Herstellung der Produkte, welche man direkt bei ihnen kaufen oder bestellen kann.



Am 22. April 2022 konnten wir den verschobenen Stempelschnittkurs nachholen. Heidi Flury führte uns mit viel Herzblut ein in die Welt von Linolschnittwerkzeug, negativ und positiv Motive sowie in verschiedene Möglichkeiten wie man Papier mit unseren Unikaten gestalten kann. Eine wunderbare, ja fast meditative Handarbeit, um sich zu entspannen.



Am 12. Mai 2022 machten sich 6 mutige Landfrauen ganz ungeschminkt auf den Weg zu unserer Vereinskollegin, Nicole Abbühl in die Cosmetic Oase. Dort erwartete uns der Starvisagist Yves Stöckli persönlich. Es war ein lehrreicher und unterhaltsamer Abend, mit Tipps und Tricks zum Schminken, interessanten und amüsanten Geschichten aus der Modewelt und feinen Cüpli und Apero von Nicole.

Der Maibummel vom 19. Mai 2022 führte uns Landfrauen in das Hexenmuseum im Schloss Liebegg in Gränichen. Bei der Führung durch das Hexenmuseum, erfuhren wir viel Interessantes und Spannendes rund um das Thema Hexen von früher bis heute, von der Hexenverfolgung über den Aberglauben bis hin zum Handlesen.

Voller Eindrücke spazierten wir danach zu den nahe gelegenen Sandsteinhöhlen. Dort, gut geschützt vor einzelnen Regenschauer, hatten wir bald ein schönes Feuer, wo wir unsere Würste brätelten.



Am 10. Juni 2022 trafen sich die Landfrauen in Aarau beim sympathischen Starkoch Andreas Ehrensperger in der großen Küche des Cookuk Lokals. Mit einem kühlen Apero und feinen Köstlichkeiten wurden wir freundlich begrüßt und schon kurz darauf starteten wir mit den Vorbereitungen des geplanten 4-Gang Menus.

Es wurde eifrig geschnipselt, gekocht, diskutiert und dann in vollen Zügen das sehr gelungene Essen genossen.

Nach einem zweijährigen Unterbruch konnten wir am Samstagabend, 25. Juni 2022 bei perfekten Wetterbedingungen, unser Sommernachtsfest in der Müli Deischpere wieder durchführen. Wir durften eine grosse Gästeschar begrüßen und konnten die Sommernacht so richtig geniessen! Unser vielfältiges und exklusives Salat- und Dessertbuffet sucht weitherum seinesgleichen. Das Fest wurde mit den Klängen der Asper Musikgesellschaft abgerundet.



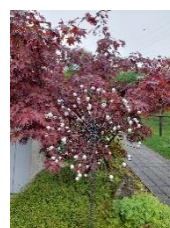
Pustebumen, nicht Pustekuchen hiess der spannende Kurs, den die Landfrauen Densbüren-Asp am 30. Juni 2022 in Herznach besuchen durften.

Drähte falten, Perlen stecken, biegen, drücken, abschneiden und vor allem ziehen, ziehen, ziiiiiiiehen hiess es den ganzen Abend.

Es war sehr entspannend, wenn auch anstrengend für die Finger.

Gottseidank hatte die erfahrene Kursleiterin Regula Herzog Pflästerli dabei, es gab doch ein paar kleine Blessuren.

Aber, das Resultat war atemberaubend und wir hatten einen wunderbaren, kreativen Abend in angenehmer Gesellschaft.



Die erste Deischerer-Aschper-Landfrauen Bundesfeier führten wir in diesem Jahr auch durch. Uns bleibt ein wunderschöner Nachmittag auf dem idyllischen Herzberghof in Erinnerung. Die gute Stimmung bei den Besuchern, uns Landfrauen, die hilfsbereite und aufgestellte Zusammenarbeit untereinander, das wiederum fantastische und gluschtige Dessertbuffet, die tolle Lokalität mit den wunderbaren Schattenplätzen unter Bäumen, die einzigartige und tolle Bundesrede der "Aschper Goofen" unter der souveränen Regie von Pia Villiger, die grandiose Gastfreundschaft der Familie Pfäffli, die wiederum tolle musikalische Umrahmung der Asper Musikgesellschaft, die humorvolle und würdige Begrüßungsansprache unseres Gemeindeammanns Robert Wernli und natürlich auch das grosse Wetterglück, haben diese 1. Augustfeier geprägt und zu einem unvergesslichen Fest machen lassen.



Das Standup Paddeling auf dem Hallwilersee hatte leider kein Wetterglück. Da dieser Anlass von gutem Wetter abhängig ist, musste er leider abgesagt werden.

Am 25. August 2022 fand unser nächster Event statt. Es hiess für uns Landfrauen "das Gute liegt so nah", nämlich im Kräuterwerk im Strohturm im Sulzbann in Densbüren. Dort wurden wir für den Kurs "Wenn Füsse baden gehen" von Yolanda Hug und Stephan Ackle herzlich begrüsst. Nach einer kurzen Führung im Strohturm - der Turm wurde wirklich aus Stroh gebaut- ging es gleich ans Arbeiten. Neben zwei herrlich duftenden Badesalzen und einem Fusspeeling aus Quittenmehl stellten wir auch noch ein Massageöl her.

Nach getaner Arbeit konnten wir ein entspannendes Fussbad geniessen und danach unser selber hergestelltes Peeling und Massageöl an unseren Füssen gleich ausprobieren, himmlisch!

Es war wie anno dazumal in der Nähsschule am Freitagabend 2. September 2022. Kein Wunder – keine von uns 6 Frauen sass in den letzten paar Wochen an der Nähmaschine. Aber ein Chriesstein-Säckli sollte ja nicht sooo schwierig sein. Dank dem Gastrecht in der Nähsschule Densbüren Asp und den super Vorbereitungen der Kursleitung, war alles Notwendige vor Ort. Wie in der Schule, haben wir während der Arbeitszeit geschwätzt und hatten es lustig. Jeder hatte so seine Erinnerungen an die «Schnurpfi» und unter der kompetenten Leitung von Sabrina - Landfrau aus unserer eigenen Reihe - konnte sich das Ergebnis am Schluss auch wirklich sehen lassen. Jedes auf seine Weise ein Unikat wie die Landfrauen, die sie erschaffen haben.



Am 10. September 2022 begab sich eine motivierte, lustige und gut durchmischte Frauengruppe auf die Landfrauenreise 2022 nach Basel. Unser erstes Ziel war die Merian Gärten. Mit Schirm und Regenmänteli bewaffnet schlenderten wir bei strömenden Regen entlang der schön blühenden Blumen und Bäume. Nach einem feinen Mittagessen in der Villa zogen wir weiter zur Papiermühle, wo uns eine interessante Führung erwartete. Das Angebot, unsere Jeans zu Papier lassen zu machen, lehnten wir dankend ab.



Der Seifensiedekurs vom 11. September 2022 musste leider abgesagt werden, da die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wurde.

1, 2, 3...shooting time ...oder gut Ding will Weile haben...Endlich haben wir, mit dem 24. September 2022 einen Termin gefunden und uns die Zeit genommen, ein Vereinsfoto zu machen. Wir freuen uns sehr, dass es sich fast 2/3 der Mitglieder einrichten konnten. Von jung bis jung geblieben, einfach nur schön. Der Asper Dorfplatz bekam Farbe – nämlich Landfrauen-bordeauxrote-T-Shirt Farbe. Wir freuen uns über die neuen Vereinsfotos unserer Fotografin Katja Hänni.



Am 15. Oktober 2022 durfte der Deischerer Herbstmarkt endlich wieder stattfinden und damit natürlich auch unsere traditionelle Raclette- und Kaffistube. Mit viel Liebe dekoriert, mit feinsten, selbstgebackenen Desserts, würzigem Raclette und einmal mehr mit motivierten und aufgestellten Landfrauen war dieser Anlass wiederum einfach schön und ein toller Erfolg.



Am 23. Oktober 2022 war bei uns in Densbüren der Erntedankgottesdienst. Wie immer verwöhnten wir danach alle Kirchengänger mit unserem feinen Chilekaffi.

Ein kleines Grüppchen Landfrauen hatten am 26. Oktober 2022 die Ehre mit dem Chef der Firma «Swissshrimp» eine Führung über die Aufzucht der Shrimps zu erleben. Aus einer Bieridee - kann man Shrimps in der Schweiz ohne Antibiotika züchten? - entstand die grösste Shrimps Farm in Europa und die Antwort auf die oben gestellte Frage: Ja, man kann!



Am 3. November 2022 waren wir Landfrauen wieder auf den Pausenplätzen der Schule Densbüren, der HPS Aarau und der ZEKA in Aarau anzutreffen.

Mit frischen Zöpfen, feinen Lebkuchen und insgesamt über 50 Liter Milch im Gepäck, durften wir wiederum total 245 Kindern mit einem besonderen Znüni eine Freude bereiten. Das Strahlen der Kinder ist für uns eine grosse Freude. Die Milchflaschen leerten sich zügig und unsere Backwaren wurden mit grossem Genuss verputzt.

Am 5. November 2022 durften die Landfrauen erneut die Musikgesellschaft Asp am Jahreskonzert unterstützen. Für uns die grösste Freude, war die grosse Hilfsbereitschaft mit der wir gemeinsam die kurzfristigen Krankheitsausfälle abdecken konnten. Einfach nur toll und eine grosse Freude!

Unsere Stubete vom 10. November 2022 stand unter dem süssen Motto «Honig». Zu Beginn unseres Abends durften wir von der ausgewiesenen Fachkompetenz von Oswald Pfäffli, Imker vom Herzberghof, profitieren. So erfuhren wir viel Spannendes zum Leben und Arbeiten der Bienen und durften einen Wohnort, den Bienenstock, der Bienen bestaunen. Im zweiten Teil durften wir unter der kompetenten, fachlichen Leitung von Christiane Pfäffli praktische Bienenwachstücher herstellen. Daneben war auch ganz viel Raum für Geselligkeit, Kommunikation und Genuss von unserem «Honigtisch».



Was für ein Spektakel!! Notfall im Gemeindehaus Densbüren. Gottseidank waren helfende Landfrauen anwesend und glücklicherweise nur zum Üben.

Am 25. November 2022 durften wir unter der Leitung von Franziska Senn und Monica Rubin vom Samariterverein Staffeleggtal, unser Wissen am Nothelfer Refresher Kurs wieder auffrischen. Mit einem Theorieblock und vielen praktischen Übungen erlangten wir Sicherheit, wie wir im Notfall reagieren können. Natürlich hoffen wir, dass wir dieses Wissen nicht anwenden müssen.

Mit unserer Weihnachtsfeier klang am 1. Dezember 2022 auch unser Vereinsjahr 2022 aus. Im wunderschön dekorierten Baumgartenhaus genossen wir zusammen gemütliche Stunden. Wir hatten Gelegenheit, unser ganzes Vereinsjahr noch einmal Revue passieren zu lassen, uns auszutauschen und einfach miteinander zu sein, ohne dass irgendjemand gross arbeiten musste. Das haben wir alle nach einem intensiven Jahr verdient! So liessen wir uns komplett von der Traube in Küttigen verwöhnen und genossen das Essen in vollen Zügen.



Wie man es sich denken kann, lagen unter unserem Weihnachtsbaum für all unsere Mitglieder auch Geschenke. Diese zu organisieren, machte uns im Vorstand besonders Freude. Denn getreu nach unserem Jahresmotto «scharf auf Neues» erhielt jede Landfrau ein Chilliöl. Und um das Geschenk abzurunden, gab es dazu ein Säckchen Aargauer Reis aus der neuen Ernte und eine Weihnachtskarte mit unserem tollen Vereinsfoto.

Das Vereinsjahr 2022 neigt sich dem Ende zu, auf das neue Jahr freuen wir uns schon sehr. Wir möchten die Gelegenheit nutzen, allen zu danken, für die aktive Vereinstätigkeit, die Hilfsbereitschaft, die lieben und motivierenden Worte. Dies motiviert uns auf unserem Wege weiterzumachen. Denn mit viel Leidenschaft, freudiger und herzlicher Zusammenarbeit, neuen Ideen, welche vor allem auch von unseren Mitgliedern mitgetragen werden, ist alles möglich!

Euer Vorstand

Astrid, Sabine, Daniela, Sandra und Nathalie